# UNSERE DROGENKULTUR
## LEKTION 2: UNTERRICHTSPLANUNG



A. HAUSAUFGABEN UND ÜBERPRÜFUNG (5 min.): Geben Sie den Schülern ihre Hausaufgaben der vorherigen Lektion, mit Ihren Kommentaren versehen, zurück. Je nach dem Niveau des Verstehens, das in den Hausaufgaben zum Ausdruck kam, könnten Sie noch einmal Teile dieser Lektion mit der ganzen Klasse aufgreifen oder eine Zeit festlegen, um mit einzelnen Schülern zu arbeiten.

B. EINFÜHRUNG (10 min.): Erklären Sie den Schülern, dass es in der heutigen Lektion um das Drogenproblem in der Gesellschaft geht. Sagen Sie ihnen, dass Sie eine Auswahl der Social Spots spielen werden, dass Sie jedoch zuerst sicherstellen möchten, dass jeder ein wichtiges Wort versteht – das Wort „Kultur". Bitten Sie die Schüler, Ihnen zu sagen, was sie über die Bedeutung des Wortes wissen. Diskutieren Sie ein paar Minuten über die Antworten und präsentieren Sie dann die Bedeutung, wie sie unten angegeben ist. Bitten Sie die Schüler, Beispiele für „Kultur" zu geben, die auf der nachfolgenden Definition basieren, bis es klar ist, dass sie das Wort verstehen.

**Kultur:** die Anschauungen und Aktivitäten, die Mitgliedern einer Gruppe gemeinsam sind. Kultur umfasst Vorstellungen, die Menschen über Kunst, Religion, Familie und Regierung haben; ihre Vorstellungen davon, was wichtig oder wertvoll ist, wie Leute sich verhalten sollten und was Leute aus Vergnügen oder zur Unterhaltung tun mögen.

Fragen Sie die Schüler dann, was ihrer Meinung nach mit dem Begriff „Drogenkultur" gemeint ist. Akzeptieren Sie einige Antworten. Lesen Sie dann laut die Definition von „Drogenkultur" vor:

**Drogenkultur:** bezieht sich nicht nur auf den Lebensstil von Menschen, die Drogen missbrauchen, und die Kleidung und das Verhalten, die den Usern von verschiedenen Arten von Drogen gemeinsam sind, sondern bezieht sich auch auf das Ausmaß, in dem Drogen in sehr viele Aspekte unserer Gesellschaft eingedrungen sind und unsere Kultur auf fundamentale Weisen verändert haben.

C. VORFÜHRUNG VON SOCIAL SPOTS (5 min.):

Spielen Sie diese Social Spots ab:

- „E“
- „Party all night“
- „Verlorene Liebe“
- „Hausapotheke“
- „Konzentration“

D. DISKUSSION (5 min.): Fragen Sie die Schüler nach der Vorführung: „Was sind aufgrund Ihrer eigenen Erfahrung einige Beispiele für Ideen oder Aktionen, die Teil der Drogenkultur sind?“ Diskutieren Sie die Antworten einige Minuten.



E. LESEN (15 min.): Erklären Sie, dass es zwei Wörter gibt, die die Schüler kennen müssen, bevor sie das Heft lesen. Schreiben Sie diese Wörter auf die Tafel und fragen Sie die Schüler, was sie über diese Wörter wissen:

- Kick (Rush)
- Cocktail

Diskutieren Sie die Antworten, wobei Sie die Definitionen dieser Begriffe verwenden, um die Klasse zu einem klaren Verstehen der Bedeutung jedes Begriffs zu führen.

**Rush:** die Reaktion, die ein User als Erstes verspürt, wenn er eine Droge raucht oder spritzt. Die Zeitspanne schwankt und hängt von der Droge ab.

**Cocktail:** eine Flüssigkeit oder Lösung, die aus verschiedenen Drogen besteht.

Teilen Sie die Schüler in Gruppen von jeweils drei bis vier Schülern ein. Jede Gruppe liest den Abschnitt „Unsere Drogenkultur“ aus dem Heft *Fakten über Drogen*, wobei folgendes Verfahren angewandt wird:

- Die Schüler lesen abwechselnd aus dem Abschnitt vor – jeweils einen Absatz.
- Jedes Mal, wenn ein Schüler mit einem Absatz fertig ist, schaut die Gruppe nach allen Wörtern, die sie im gelesenen Text nicht verstanden haben. Sie schlagen diese Wörter im Glossar (das im Klassenraum ausgelegt wird) oder in einem Wörterbuch nach, falls sie nicht im Glossar stehen, und finden die zutreffende Bedeutung des Worts gemäß seiner Verwendung im Absatz.
- Falls sie dies schwierig oder verwirrend finden, hilft ihnen der Lehrer, bis sie die Bedeutung des Wortes verstehen, wie es im Satz verwendet wird.

- Die Gruppe arbeitet zusammen, um einen Satz oder zwei Sätze zu schreiben, um zusammenzufassen, was ihrer Meinung nach im gerade gelesenen Absatz am wichtigsten ist.
- Wenn die Schüler den ganzen Abschnitt „Unsere Drogenkultur“ gelesen haben, überprüft der Lehrer schnell die zusammenfassenden Sätze, die jede Gruppe geschrieben hat, und verwendet diese als Anhaltspunkt, um zu bestimmen, ob die Gruppe das Gelesene verstanden hat. Der Lehrer kann den Gruppen auch einige Fragen über das Gelesene stellen.
- Wenn alle Gruppen den Abschnitt gelesen und verstanden haben, macht die Klasse mit dem nächsten Teil der Lektion weiter. (Falls eine Gruppe früher fertig ist als der Rest, können die Mitglieder mit den Hausaufgaben beginnen, während sie darauf warten, dass die anderen Gruppen ebenfalls fertig werden.)



F. DISKUSSION (15 min.):

- Bitten Sie die Schüler um Beispiele für die Drogenkultur, die sie beobachtet haben. Diskutieren sie ihre Antworten. Bitten Sie sie angesichts der Antworten, den Wahrheitsgehalt der Informationen im Heft bezüglich der Drogenkultur auszuwerten – sehr wahr, enthält etwas Wahrheit oder nicht wahr. Sie wollen, dass Schüler mit Aussagen der folgenden Form zur Diskussion beitragen: „Ich glaube, dass (Aussage) (sehr wahr ist / etwas Wahrheit enthält / nicht wahr) ist, da ich (etwas aus persönlicher Erfahrung) gesehen habe.“ Diskutieren Sie weiter über Beispiele für die Drogenkultur, bis sich die meisten oder alle Schüler beteiligt haben.
- Fordern Sie die Schüler auf, darüber zu sprechen, wie sich das Problem der Drogenkultur direkt oder indirekt auf sie oder ihre Familie auswirkt oder wie es sich in der Zukunft auf sie auswirken könnte. Seien Sie darauf vorbereitet, Beispiele zu geben, um die Diskussion zu bereichern (z. B. dass Leute, die unter dem Einfluss von Drogen oder Alkohol stehen und Auto fahren, eine Gefahr darstellen – nicht nur für sich selbst, sondern auch für viele andere; dass Menschen, die stehlen oder andere Verbrechen begehen, um Geld für Drogen zu haben, die Gemeinde unsicher machen; usw.).

G. HAUSAUFGABEN:

- Jeder Schüler stellt cartoonartig einige Aspekte der Drogenkultur dar. Das braucht nicht humorvoll zu sein; es soll einfach klar eine Anschauung, Vorstellung oder Aktion zeigen, die Teil der Drogenkultur ist. Die Schüler können, wenn sie wollen, Illustrationen aus Magazinen ausschneiden, anstatt sie zu zeichnen. (Hinweis: Sie können diese Aufgabe der Altersgruppe der Schüler anpassen.)
- Erklären Sie den Schülern die Hausaufgaben und geben Sie ihnen die Anweisung, sie frühzeitig vor der nächsten Lektion bei Ihnen abzugeben, sodass sie die Antworten der Schüler vor dem Beginn der Lektion durchsehen können.

■ **Ende der Lektion**

# WARUM NEHMEN MENSCHEN DROGEN?
## LEKTION 3: ANLEITUNGEN FÜR DEN LEHRER



### ZWECK:

Schülern verstehen zu helfen, warum Menschen Drogen nehmen.

### MATERIALIEN:

- Dokumentar-DVD *Die Fakten über Drogen*
  (enthält 16 Social Spots)
- Heft *Fakten über Drogen*
- Exemplare der Aufgabe für das Klassenzimmer der Lektion 3 für alle Schüler
- Mehrere Exemplare des Glossars

### ZEITEN:

| | | |
|---|---|---|
| A. | Überprüfung der Hausaufgaben | 5 min. |
| B. | Einführung | 5 min. |
| C. | Vorführung der Social Spots und Diskussion | 10 min. |
| D. | Lesen | 10 min. |
| E. | Diskussion | 10 min. |
| F. | Aufgabe im Klassenzimmer | 15 min. |
| | **Gesamtzeit:** | **55 min.** |

## VORBEREITUNG DES LEHRERS:

- Lesen Sie den Abschnitt „Warum nehmen Menschen Drogen?“ vom Heft *Fakten über Drogen*.
- Schauen Sie sich diese Social Spots an:

  „Beliebt“

  „Bestes High“

  „Trip“

  „Einer von ihnen“



- Bereiten Sie einen DVD-Player, ein Fernsehgerät, einen Projektor und eine Leinwand oder einen Computer vor, mit dem Sie eine DVD abspielen können.